

öffentlicher Teil
Vorlagen-Nr.: 192/2025

Anfrage

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ergebnisse
Stadtrat	24.07.2025		

Anfrage 09/2025 (UWG JÜL) - Sachstand der Schutzmaßnahmen gegen Starkregen in Broich

Anlg.: 1

30	30	II	66				SD.Net
Sa	Gr	Sc	He				

Anfragetext:

1. Geplante Schutzmaßnahmen

- Was genau ist für Broich an baulichen Maßnahmen zum Schutz gegen die Folgen von Starkregen vorgesehen?
- Gibt es eine detaillierte Planung, und kann diese im Stadtrat vorgestellt werden? (Ansonsten bitten wir darum, dies im Fachausschuss zu veranlassen.)

2. Gründe für die Verzögerung

- Welche konkreten Ursachen haben zur erneuten Verschiebung des Maßnahmenbeginns geführt?

3. Zwischenzeitliche Schutzvorkehrungen

- Welche Vorkehrungen sind seitens der Verwaltung, bzw. der zuständigen Stellen (u.a. WVER) geplant, um die Anwohnerinnen und Anwohner bis zur Umsetzung der baulichen Maßnahmen vor Folgen von Starkregen zu schützen?

4. Zuständigkeiten und Durchführung

- Welche Dienststellen, Fachbüros oder externen Akteure sind mit Planung und Umsetzung beauftragt?
- Wer wird die Durchführung vor Ort übernehmen?

5. Finanzierung und Kostenrahmen

- Mit welchen Kosten insgesamt – und gegebenenfalls für die Stadt Jülich – ist die Maßnahme geplant?
- Sind Fördermittel vorgesehen oder bereits beantragt?

6. Zeithorizont der Umsetzung

- Wann ist nach aktuellem Stand mit dem Beginn und dem Abschluss der Maßnahme zu rechnen?

Rückmeldung des WVER und Stellungnahme der Verwaltung:

Grunderwerb:

- Mit den Eigentümern werden Dienstbarkeiten vereinbart, d.h. der Prozess läuft noch. Hier gab es im Rahmen der Vertragsentwürfe noch kleinere Anpassungswünsche, die unsere Liegenschaftskollegen gerade abstimmen/einarbeiten. Diese Verträge sind Voraussetzung dafür, dass die UWB dem WVER die Genehmigung zuschicken kann.

Genehmigung / Förderung:

- Die „Verschiebung des Schachtdeckels“ ist mit der UWB des Kreises Düren abgestimmt (d.h. die UWB wird dies mitgehen).
- Die Genehmigung vom Kreis Düren ist noch nicht da. Die Genehmigung ist Voraussetzung für die offizielle Stellung des Förderantrags bei der BR Köln.
- Bei der BR Köln wurde das Projekt aber schon vom WVER vorgestellt.

Finanzierung:

- Den Eigenanteil übernimmt der WVER. Zum Projekt gibt es auch bereits einen WVER-Verbandsratsbeschluss vom 08.04.2024.

Zeitplan:

- Die Verschiebung vom Baubeginn von Anfang 2026 um ein Quartal in das Q2 2026 ist sehr wahrscheinlich.

Leider war der Ortsteil Broich am 02.07.2025 wieder von einem Starkregenereignis betroffen.

Am 14.07.2025 findet/fand ein Ortstermin mit dem Bauhof, Abwasserbauhof, Tiefbauamt, Ordnungsamt, Feuerwehr, THW, WVER, Ortsvorsteher statt, um erneut zu überlegen, mit welchen kleineren, operativen und konkreten Maßnahmen der Bevölkerung, bis zur Umsetzung der Baumaßnahme durch den WVER, geholfen werden kann.

Bis zur Fertigstellung des Bauwerkes ist mit weiteren Starkregenereignissen zu rechnen.

In der Sitzung kann über das Ergebnis berichtet werden.